

Capatect Gewebe-Rolladen-Anschlussprofil

Kunststoffprofil mit selbstklebendem PE-Dichtband für seitliche Anschlüsse an Führungsschienen von Vorbau-Rollladensystemen.
Bewegungsentkopplung durch TPE - Schlaufe.



Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff

Als seitlicher Anschluss an Führungsschienen (z. B. Rolladenführungsschiene u.ä.) dient zur Ausbildung und Abdichtung von Anschlüssen innerhalb von Wärmedämm-Verbundsystemen an angrenzende Bauteile. Die Bewegungen zwischen WDVS und Führungsschienen werden von der TPE-Schlaufe aufgenommen.

Profillänge: 1,4 lfm / 2,4 lfm
Gewebefahne: 12,5 cm

Verwendungszweck / Eigenschaften

Um eine einwandfreie Funktion der Profilanschlüsse an Fenster und Türrahmenkonstruktionen sicherzustellen, müssen richtig ausgeführte Anschlussdetails vorhanden sein. Die Fenster- und Türrahmenkonstruktionen müssen nach dem neuesten Stand der Technik so befestigt sein, dass unzulässige Bewegungen auszuschließen sind. Der WDVS-Verarbeiter hat einen schlagregensicheren Anschluss von Fenster, Türen und Rahmenkonstruktionen an ein Wärmedämmverbundsystem zu gewährleisten.

Eigenschaften

- keine starre Anbindung der Putzschale an Einbauteile
- flexibler Anschluss ohne Verschraubung durch TPE-Schlaufe
- gleiches Gewebe wie in der Flächenarmierung = kein systemfremdes Material
- selbstklebend
- UV-beständig
- schlagregensicher
- alterungsbeständig
- nach Abtrennen der Schutzlasche wird die TPE-Schlaufe freigegeben
- der Trennschnitt entfällt
- mit Klebestreifen für die Fenster- und Türfolienabdeckung

Lagerung

Die Lagerung muss geschützt vor extremen Witterungseinflüssen (Regen, Hitze, Frost usw.), erfolgen. Bei gebogen gelagerten oder auch transportierten Leisten können bleibende Verformungen, sowohl am Glasgewebe als auch an den Kunststoffteilen, entstehen. Diese Verformungen werden durch anhaltende Sonnenbestrahlung (Material wird aufgeheizt) zusätzlich begünstigt. Derart beschädigte Leisten dürfen nicht mehr verarbeitet werden!

Verpackung / Gebindegrößen

1,4 lfm Profil (25 Stück = 35 lfm / Packung)
2,4 lfm Profil (25 Stück = 60 lfm / Packung)

Artikelstamm

| Art.-Nr. | Gebindeeinheit |
|-----------|--------------------------------------------------|
| 3919 0001 | 1,4 lfm Capatect Gewebe-Rolladen-Anschlussprofil |
| 8887 0001 | 2,4 lfm Capatect Gewebe-Rolladen-Anschlussprofil |



Verarbeitung

| | |
|--------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Verarbeitung | <p>Das Capatect Gewebe-Rollladen-Anschlussprofil wird unmittelbar vor dem Anbringen der Dämmplatten auf die, gründlich mit Synthesa Universalreiniger, gereinigten Führungsschienen aufgeklebt. Das Profil auf die notwendige Länge kürzen. Den Schutzstreifen vom selbstklebenden Dichtband entfernen, das Profil in der gewünschten Richtung ausrichten und an der Führungsschiene fest andrücken. Der Anpressdruck ist für die Klebeverbindung am Untergrund entscheidend. Anschließend die Dämmplatten bündig gestoßen an das Kunststoffprofil verlegen. Nach ausreichender Trocknung der verklebten Dämmplatten kann in diesem Bereich das Glasgewebe in die Armierungsmasse eingebettet werden. Auf entsprechende normgerechte Überlappung des Gewebes muss geachtet werden.</p> <p>Nach Fertigstellung aller notwendigen Arbeitsschritte kann die Abbruchkante entfernt werden. Damit wird die integrierte Schlaufe freigegeben und das Anschlussprofil erlangt seine volle Funktionsfähigkeit.</p> |
| Verarbeitungsbedingungen | <p>Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen hinsichtlich der Armierungsmasse die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter + 5 °C absinken.</p> |
| Besondere Hinweise | <p>Die den Produkten beigelegten Verarbeitungshinweise und die Auswahlkriterien für Anschlussleisten (siehe Verarbeitungsrichtlinie der Qualitätsgruppe WDVS) sind zu beachten - wichtig für Gewährleistungsansprüche!</p> <p>Grundsätzlich sollen nur ganze Stangen ohne Stoß eingebaut werden. Sind Leistenstöße unvermeidlich, so sind diese im oberen Drittel einzubauen. Das Flächen- bzw. Laibungsgewebe ist im Stoßbereich bis an die Leistenabzugskante der Armierungsmasse heranzuführen. Für Rissfreiheit im Stoßbereich von Anschlussleisten kann nicht gewährleistet werden. Entscheidend für die Klebekraft - und damit für die spätere Endhaftung der Leisten am Untergrund - ist ein starker Anpressdruck bei der Verklebung. Der Gewebestreifen der so verklebten Leisten muss maximal nach 4 Tagen in die Armierungsmasse eingebettet werden. Die Armierung bzw. die Endbeschichtung darf die Sollbruchstelle des Abknicksteges der Schutzlasche nicht überragen, da sonst der Abknicksteg nicht sauber abgetrennt werden kann. Zum Schutz des Fensters kann eine Abdeckfolie auf den Laschen des Anschlussprofils fixiert werden. Dazu muss der Schutzstreifen des Klebebandes auf der abtrennbaren Lasche abgezogen werden. Auf diesem Klebeband wird dann die Schutzfolie fixiert. Nach Fertigstellung der Fassadenarbeiten wird diese Lasche vorsichtig abgezogen, dadurch wird die TPE-Schlaufe freigegeben.</p> |
| Untergrundvorbereitung | <p>Alle Untergründe müssen eben, trocken, frei von haftmindernden Rückständen, staub- und fettfrei, sowie tauglich für die Verklebung von Anschlussleisten bzw. Dichtbänder sein. Vor Montagebeginn müssen alle Untergründe gründlich (Reiniger Empfehlung: Synthesa Universalreiniger) gereinigt werden. Bei speziellen Oberflächen (Lack- bzw. Pulverbeschichtung) ist vor dem Anbringen der Profile der Untergrund entsprechend vorzubehandeln. In Zweifelsfall mit dem Fenster- bzw. Türlieferanten Kontakt aufnehmen.</p> <p>Generell ist eine Klebprobe durchzuführen! Eine Fotodokumentation wird empfohlen!</p> <p>Klebprobe: Ein kurzes Stück der geplanten Anschlussleiste wird an die vorher, gründlich mit Synthesa Universalreiniger, gereinigte Rahmenkonstruktion aufgeklebt, fest angedrückt und nach ca. 10 min. abgezogen. Dabei muss der Bruch im Schaumdichtband erfolgen. Ablösungen des Klebebandes direkt vom Untergrund sind nicht zulässig - sie weisen auf eine unzureichende Verklebung mit dem Untergrund hin. Nach der Klebprobe sind die Schaumstoffbandrückstände wieder restlos zu entfernen. Sollte trotz der oben angegebenen Untergrundvorbereitung kein entsprechender tragfähiger Untergrund erlangt werden, so ist der Untergrund mit Capatect Primerstift vorzubehandeln. Nach ausreichender Abluftzeit ist eine neuerliche Klebprobe durchzuführen. Eine positive Klebprobe ist dann gegeben, wenn die Kontaktfläche der Anschlussprofile durchgängig ist und mind. 80 % beträgt. Sollte dennoch keine positive Klebprobe erzielt werden, so können diese schlagregensicheren Anschlüsse mit Capatect Fugendichtbänder (vorkomprimierte, selbstexpandierende Dichtbänder) hergestellt werden.</p> <p>Hinweis zum Reinigungsmittel: Synthesa Universalreiniger immer an einer (nach Fertigstellung des WDVS nicht mehr sichtbaren) Probestfläche testen.</p> |



Capatect Primerstift für Anschlussleisten:
Art-Nr. 013330001



Technische Information: Capatect Gewebe-Rollladen-Anschlussprofil, Stand: 02 / 2016

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Capatect Baustoffindustrie GmbH, A-4320 Perg, Bahnhofstraße 32, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-2500, Internet: www.capatect.at, E-Mail: info@capatect.at

A-1110 Wien
Sofie-Lazarfeld-Str. 10
Tel. 0 1 / 20 146
Fax. 0 1 / 20 146-3504
wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten
Clemens-Holzmeister-Str. 1
Tel. 0 74 72 / 64 4 24
Fax. 0 74 72 / 64 1 67
amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Ansfelden
Betriebspark 2
Tel. 0 72 29 / 87 1 18
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100
ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals
Viehhauser Straße 73
Tel. 0 662 / 85 30 59
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511
salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/lbk.
Industriezone 11
Tel. 0 52 32 / 29 29
Fax. 0 52 32 / 29 30
kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil
Lehenweg 4
Tel. 0 55 22 / 44 6 77
Fax. 0 55 22 / 43 6 73
rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn
Eggenfelder Straße 5
Tel. 0 31 24 / 25 0 30
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525
gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt
Hirschstraße 38
Tel. 0 463 / 36 6 33
Fax. 0 463 / 36 6 43
klagenfurt@synthesa.at